

Netzwerke im Osten: Der Bauindustrieverband Ost e. V.



W+M stellt in seiner Serie **Netzwerke im Osten** Initiativen vor, die sich mit dem Thema Ostdeutschland beschäftigen und dabei ganz unterschiedliche Motivationen und Perspektiven haben. Heute geht es um den Bauindustrieverband Ost. Vorgestellt von Hauptgeschäftsführer Dr. Robert Momberg.



Hauptgeschäftsführer Bauindustrieverband Ost e. V. Dr. Robert Momberg. Foto: BIVO

Als Bauindustrieverband Ost e. V. stehen wir seit über drei Jahrzehnten als zentrale Anlaufstelle und Sprachrohr für die ostdeutsche Bauindustrie. Wir sind der Wirtschafts- und Arbeitgeberverband der bauindustriellen Unternehmen in den Ländern Berlin, Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt und vertreten die Interessen von 260 großen und mittelständischen Bauunternehmen mit ca. 20.000 Beschäftigten. Unser Sitz ist in Potsdam. In Berlin Dresden, Leipzig und Magdeburg werden regionale Geschäftsstellen unterhalten. Als Wirtschafts- und Arbeitgeberverband setzen wir uns für unternehmer- und investitionsfreundliche Rahmenbedingungen sowohl auf kommunaler als auch auf Landesebene ein und nehmen durch den Hauptverband der Deutschen Bauindustrie auf bundes- und europapolitische Entscheidungen Einfluss. Darüber hinaus sind wir Tarifpartner der Tarifgemeinschaft und vertreten die Interessen unserer Mitgliedsunternehmen und unterstützen diese bei der Anwendung verschiedener Tarifverträge.

Wir sind mehr als nur ein Verband

Wir sind eine Gemeinschaft, die sich für die Stärkung der Bauindustrie im Verbandsgebiet einsetzt. Dabei konzentrieren wir uns auf die Interessenvertretung, Dienstleistungen und Netzwerkbildung. Unser Engagement zielt darauf ab, die bauindustriellen Unternehmen in die Lage zu versetzen, ihr volles Potenzial zu entfalten. Durch die Arbeit in verschiedenen Gremien und den regelmäßigen Dialog mit politischen Entscheidungsträgern stellen wir sicher,

dass die Stimme der Bauindustrie gehört wird.

Die Landesverbände der Bauindustrie gründeten sich 1990. Nachdem 2006 bereits Sachsen und Sachsen-Anhalt fusionierten, firmiert unser heutiger Verband durch Verschmelzung der Bauindustrieverbände Berlin-Brandenburg und Sachsen/Sachsen-Anhalt seit 2018 als Bauindustrieverband Ost. Die Fusionen ermöglichten es uns, unsere Ressourcen zu bündeln und eine umfassende Unterstützung in Bereichen wie Recht, Technik, Bildung und Betriebswirtschaft zu bieten. Die ursprüngliche Idee, ein starkes Netzwerk und eine effektive Interessenvertretung für die Bauindustrie in Ostdeutschland zu schaffen, bleibt auch heute der Kern unserer Arbeit. Unsere Entwicklung und die erreichten Meilensteine spiegeln die Anpassungsfähigkeit und Resilienz unserer Branche wider.



Foto: AdobeStock

Wir bieten unseren Mitgliedern ein breites Spektrum an Dienstleistungen an. Dazu gehören die regelmäßige Bereitstellung von Informationen zu aktuellen Entwicklungen in den oben genannten Kernbereichen sowie umfassende Beratungsleistungen. Die Weiterbildungsangebote, insbesondere durch die Bauakademie Sachsen und unsere Bauakademie Ost, sind darauf ausgerichtet, die Qualifikation der Fachkräfte in unserer Branche zu sichern und weiterzuentwickeln.

Unsere Stärke liegt in der Vernetzung

Durch die aktive Mitwirkung unserer Mitglieder in den Verbandsgremien sowie durch Veranstaltungen und Workshops fördern wir den Austausch und die Zusammenarbeit innerhalb der Branche. Diese Plattformen bieten unseren Mitgliedern nicht nur die Möglichkeit, sich über Best Practices auszutauschen, sondern auch direkte Kontakte zu Auftraggebern und anderen relevanten Stakeholdern zu knüpfen.

Nachhaltigkeit und Digitalisierung stehen im Mittelpunkt unserer Agenda. Wir setzen uns dafür ein, dass diese entscheidenden Themen in den strategischen Ausrichtungen unserer Mitgliedsunternehmen und in den politischen Rahmenbedingungen angemessen berücksichtigt werden. Unsere Publikationen, baukonjunkturellen Statistiken und Stellungnahmen zu aktuellen Bauvorhaben und -technologien zeigen unser Engagement für fortschrittliche und zukunftsfähige Lösungen.

Unter der Leitung unseres Präsidenten, Dipl.-Ing. Jörg Muschol, unterstützt durch die Vizepräsidenten und Mitglieder des Präsidiums, widmen wir uns engagiert den Belangen unserer Mitglieder. Dieses Team, eine Mischung aus hauptamtlichen Führungskräften und ehrenamtlich tätigen Experten aus der Bauindustrie, reflektiert die Diversität und Fachkompetenz unseres Sektors. Diese Struktur ermöglicht es uns, flexibel und wirksam auf die dynamischen Herausforderungen und Chancen in der Bauindustrie zu reagieren. Ehrenamtliche bringen ihre unverzichtbaren regionalen und fachlichen Perspektiven in Entscheidungsprozesse ein und stärken so unseren Dialog und unsere Präsenz bei Veranstaltungen und in der öffentlichen Diskussion.



Foto: AdobeStock

Als Bauindustrieverband Ost e. V. sind wir stolz darauf, eine führende Rolle in der Bauindustrie Ostdeutschlands einzunehmen und zu einer nachhaltigen, zukunftsorientierten Entwicklung beizutragen. Unsere Mitglieder sind dabei das Herz unseres Verbandes. Ihr Engagement und ihre Expertise sind die Grundlage unseres Erfolgs. Gemeinsam blicken wir optimistisch in die Zukunft und setzen uns für eine starke, vernetzte und innovative Bauindustrie in Ostdeutschland ein.